

## Freigabe nach 18 Monaten

Von Hans-Erdmann Gringer | 30.06.08, 19:58 Uhr

**Lochau/MZ.** - Richard, Lisbeth und die anderen vom Kindergarten Lochau sangen "Wir werden immer größer", sogar TV Halle hatte die Kamera aufgestellt. Die Einwohner und Gemeindevertreter von Lochau, Döllnitz und Burgliebenau standen dicht gedrängt und alle hatten erwartungsfrohe Gesichter: Nach rund 18-monatiger Bauzeit wurde gestern Mittag die Brücke über die Weiße Elster bei Lochau im Beisein prominenter Gäste von Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Karl-Heinz Daehre (CDU) eingeweiht. Gemeinsam mit Landrat Frank Bannert (CDU) durchschnitt er das Band für das Bauwerk und wünschte allen Nutzern jederzeit eine unfallfreie Fahrt. Der evangelische Gemeindepfarrer Siegfried Lemke erteilte seinen Segen.

Nun verbessere sich die Verkehrssituation in der Region erheblich, sagte Minister Daehre sichtlich zufrieden. Neben der Straßen-Instandsetzung müsse verstärktes Augenmerk auf die Sanierung von Brücken gerichtet werden, unterstrich Daehre in diesem Zusammenhang. Besonders im Süden des Landes bestehe Nachholebedarf. Gegenwärtig wird auch die Saaleflutbrücke an der B 91 und die Eisenbahnbrücke an der Querfurter Kreuzung in Merseburg neu gebaut. Die neue Elsterbrücke sei ein Beispiel dafür, was man erreichen könne, wenn man die Kräfte zwischen Land, Kreis und Gemeinden bündele, hob Bannert hervor und lobte vor allem die Arbeit der Bauleute, die Hervorragendes geleistet und Qualität abgeliefert hätten. In das Projekt sind insgesamt 2,9 Millionen Euro hauptsächlich aus EU-Mitteln investiert worden, davon allein in den Behelfsbau 1,1 Millionen Euro. Die Gemeinde Schkopau steuerte 250 000 und der Saalekreis 50 000 Euro bei. Das neue rund 160 Meter lange Bauwerk ersetzt die alte Elsterbrücke aus dem Jahr 1965.

Bei einer Routineprüfung im Sommer 2006 waren an ihr erhebliche Schäden festgestellt worden, so dass sie abgerissen werden musste und ein Ersatzneubau erforderlich wurde. Um einen Umweg von 25 Kilometern zu vermeiden und die direkte Verbindung zwischen Burgliebenau und Lochau zu sichern, wurde der Verkehr auf der L 183 während des Baus der neuen Überführung über eine Behelfsbrücke gesichert.

Diese muss nun wieder abgerissen werden, was noch zu Einschränkungen führt, so Helmut Menzlow, Leiter des Straßenverkehrsamtes des Kreises. Deshalb müsse der Verkehr für einige Tage einspurig über die Elster geführt werden. Er bat deshalb die Bürger um Verständnis. Kommentar Seite 8

## Auch interessant

Anzeige

Anzeige

---

Stromkosten von 200 Euro pro Jahr – früher eine Utopie, heute durchaus realistisch.

EIGENSONNE

---

„Die erste Maske mit der ich richtig gut atmen kann“

SportsMask.eu

---